

**Vereinbarung für den
Schülertransport zwischen
Maggingen und Leubringen**



EINLEITUNG

Der Bus zwischen Magglingen und Leubringen transportiert täglich Kinder zur Schule. Um die Sicherheit der Schülerinnen und Schüler im Bus zu verbessern, hat die Primarschule Evilard gemeinsam mit dem Elternrat die vorliegende Vereinbarung ausgearbeitet, die Regeln und Grundsätze enthält, die von allen einzuhalten sind. In der Folge werden zuerst die Pflichten der Eltern, der Schule und der Firma FuniCar AG (welche zuständig ist für den Schülertransport) in Erinnerung gerufen, denn diesen Akteuren kommt eine wichtige Rolle zu für die Einhaltung der Massnahmen die in der Vereinbarung vorgesehen sind.

Die Eltern:

- kümmern sich darum, dass ihr Kind rechtzeitig bei der Bushaltestelle eintrifft (weder zu früh noch zu spät) und sich dort nicht unbeaufsichtigt aufhält, wenn es dafür noch zu klein ist oder aus anderen Gründen nicht in der Lage ist, für seine Sicherheit zu sorgen;
- sorgen dafür, dass sich das Kind auf dem Weg zur Busstation, auf dem Weg zurück, an der Bushaltestelle selbst und im Bus richtig verhält;
- erklären ihrem Kind den Inhalt der Vereinbarung und bürgen dafür, dass das Kind die Abmachungen versteht und damit einverstanden ist.

Die Primarschule Evilard:

- sichert die Bushaltestelle und den Weg von dort bis zur Schule und informiert die Gemeinde, wenn das Bedürfnis geäussert wird, dass weitere Bushaltestelle gesichert werden sollen;
- sensibilisiert die Kinder dafür, wie man sich im Bus und an den Haltestellen benehmen soll (Sicherheit und Höflichkeit);
- sorgt dafür, dass für jedes Kind ein Sitzplatz zur Verfügung steht, wenn Klassen mit dem Bus unterwegs sind;
- organisiert ein Busbegleitedienst für Kindergartenkinder, die in Magglingen wohnen und den Schulweg mit dem Bus zurücklegen;
- sorgt mit Hilfe der Begleitperson dafür, dass die Kindergartenkinder einen Sitzplatz haben und während der Fahrt angeschnallt bleiben; die Begleitperson beaufsichtigt auch die Primarschülerinnen und -schüler, die den Bus benutzen, und meldet der Schulleitung die Namen der Kinder, die sich nicht an die Abmachungen der Vereinbarung halten;
- lädt im Fall von unangemessenem Verhalten während den Busfahrten die Eltern und die Kinder ein und ergreift Sanktionen, wenn die Vereinbarung nicht eingehalten wird.

FuniCar AG (Busbetrieb):

- FuniCar achtet darauf, während den Schulzeiten ein Fahrzeug mit Sicherheitsgurten einzusetzen. In einer Notsituation kann für kurze Zeit ein Midibus ohne Sitzgurten zirkulieren.
- Bei sehr vollem/überfülltem Bus (z.B. wenn BASPO-Gruppen zusteigen) bittet der Fahrer die Gruppenverantwortlichen, die Sitzplätze den (kleinen) Kindern zu überlassen, damit diese angegurtet auf einem Sitzplatz reisen können.

- Der Fahrer wartet mit der Abfahrt, bis die Kinder Platz genommen haben. Er kann jedoch nicht kontrollieren, ob die Kleinen während der Fahrt angegurtet sind/bleiben.
- Die Fahrer reagieren bei unangebrachtem und sicherheitsgefährdendem Verhalten der Passagiere. Bei einer Disziplinlosigkeit von Schulkindern informiert er die Schüler-Begleitperson und/oder FuniCar, welche umgehend an die Schulleitung gelangt

VEREINBARUNG

- An der Bushaltestelle warte ich zurückversetzt am Strassenrand auf den Bus und steige ein, ohne zu rennen oder meine Kameraden zu schubsen.
- Ich bin höflich und respektvoll den Fahrern und den anderen Fahrgästen gegenüber.
- Ich reise auf einem Sitzplatz und lege die Sicherheitsgurten an. Bei Schwierigkeiten wende ich mich an die Begleiterin/den Begleiter oder den Fahrer.
- Ich bleibe während der ganzen Fahrt auf meinem Platz, ich stehe oder knie nicht auf die Sitze, ich gehe nicht im Bus herum, ich tobe nicht herum, ich schreie nicht, schlage niemanden und werfe nichts herum.
- Wie meine Kameradinnen und Kameraden habe ich das Recht darauf, ruhig zu reisen; wenn man mich nicht sitzen lässt oder plagt, sage ich es der Begleiterin/dem Begleiter, meiner Lehrerin/meinem Lehrer oder meinen Eltern.
- Ich spiele nicht mit einem Trottinett, Skateboard, Ball oder anderen Dingen, die im Bus gefährlich sein könnten (Schere, Blasrohr, Knallkörper, Streichhölzer usw.) oder den Fahrer stören könnten;
- Ich habe das Recht darauf, in einem sauberen Bus zu sitzen, und tue nichts, was ihn beschädigen oder verschmutzen könnte; ich esse und trinke nicht im Bus und kaue auch keine Kaugummis (Erstickungsgefahr im Falle einer Notbremsung);
- Ich halte mich an die Anweisungen der Begleitperson und des Fahrers.
- Ich warte, bis der Bus an meiner Haltestelle angekommen ist und angehalten hat, bevor ich aufstehe und aussteige; ich steige ruhig aus, ohne meine Kameradinnen und Kameraden zu schubsen oder zu rennen.

Ich habe den Inhalt der vorliegenden Vereinbarung zur Kenntnis genommen und verstanden und verpflichte mich, sie einzuhalten:

Kind	Eltern oder gesetzliche Vertretung
Name	Name
Vorname	Vorname.....
Unterschrift.....	Unterschrift.....
Ort und Datum :	